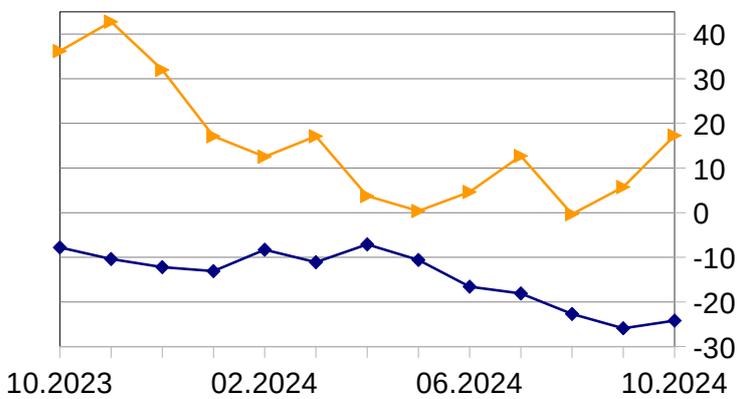


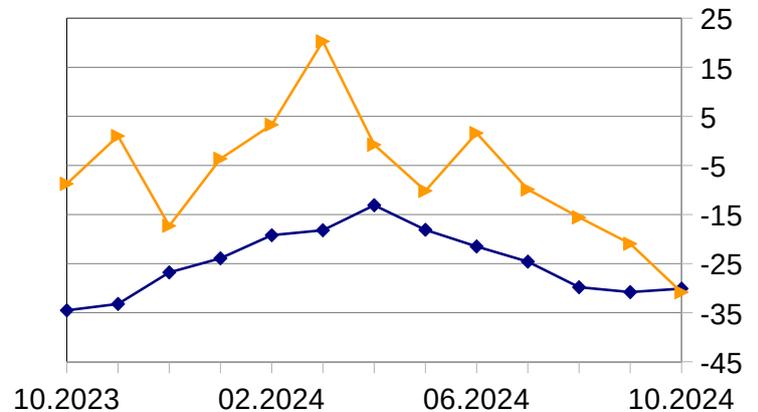
## Wirtschaftsbarometer Rosenheim

### Ergebnisse der Umfrage zum Oktober 2024

Geschäftslage



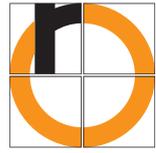
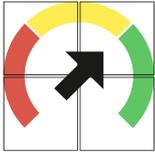
Geschäftserwartungen



◆ Deutschland (ifo)  
▶ Rosenheim

Die Salden oben ergeben sich aus dem Prozentsatz der Antworten. Haben alle Befragten mit *schlecht* geantwortet, so folgt daraus der untere Grenzwert -100. Haben alle mit *gut/besser* geantwortet, so folgt daraus +100.

Es erfolgt keine saisonale Korrektur, die entsprechenden Ifo-Werte sind ebenfalls nicht saisonbereinigt.



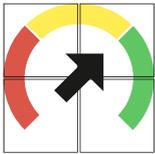
## Saldenauflistung

Wie ist die Geschäftslage momentan? ( Ifo-Daten Deutschland: -24,20 )	↑ <b>17,25</b> (+11,51)*
Geschäftserwartungen der nächsten 6 Monate ( Ifo-Daten Deutschland: -30,10 )	↓ <b>-30,83</b> (-9,89)*
Auftragseingang/Umsatz für Einzelhandel zum Vormonat	↑ <b>-20,75</b> (+9,69)*
Auftragseingang/Umsatz für Einzelhandel zum Vorjahresmonat	↓ <b>-27,02</b> (-4,97)*
Produktionsleistung zum Vormonat ( Ifo-Daten Deutschland: -14,40 )	↓ <b>-18,71</b> (-5,11)*
Produktionsleistung zum Vorjahresmonat	↑ <b>-21,40</b> (+30,24)*

Erläuterung: Die Salden oben ergeben sich aus dem Prozentsatz der Antworten. Haben alle Befragten mit „schlecht“ geantwortet, so folgt daraus der untere Grenzwert -100. Haben alle mit „gut“ oder „besser“ geantwortet, so folgt daraus +100.

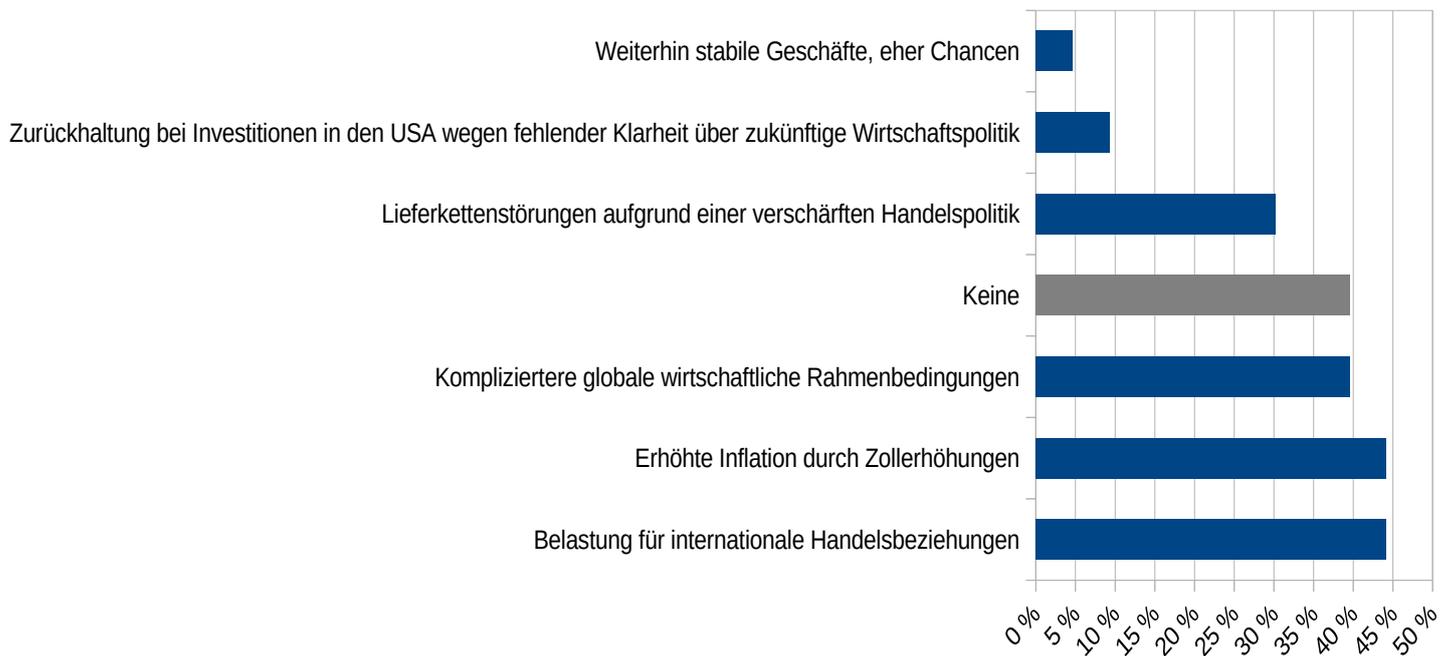
Es erfolgt keine saisonale Korrektur, die entsprechenden Ifo-Werte sind ebenfalls nicht saisonbereinigt.

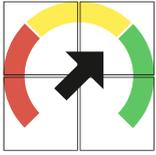
\* Diese Werte bezeichnen die Änderungen zum Vormonat für Rosenheim. Zum Beispiel war der Vormonatswert für die Geschäftslage 5,74. Das heißt der Wert hat sich um +11,51 auf 17,25 verbessert.



### *Risiken der Wahlergebnisse in den USA*

Welche Risiken sehen Sie aufgrund des Ergebnisses der Präsidentschaftswahlen in den USA für Ihr Unternehmen?

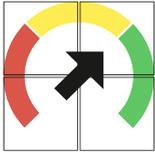




## *Weitere Risiken*

Welche weitere Risiken sehen Sie für Ihr Unternehmen?

- Auch Unternehmen, die nicht direkt exportieren, aber Exporteure beliefern, sind in der zweiten Reihe von möglichen Exporteinschränkungen betroffen.
- Bürokratie, Bürokratie, Bürokratie - selbst so stümperhafte und unnötige Digitalisierungsstrategien wie die E-Rechnung bedeutet für kleine Unternehmer nur mehr Belastungen.
- Die schlechte deutsche Politik und das überbordende Beamtentum.
- Energiepreisentwicklung.
- Fehlende wirtschaftsbelebende Programme für Investoren.
- Rechtsunsicherheit auf Grund der bundespolitischen Lage in erweitertem Zusammenhang mit den Extremen von links und rechts.
- Schwache Bautätigkeit und diesbezüglich Zurückhaltung bei Investitionen
- Überregulierung in Deutschland und Europa.
- Unsere Regierung und deren Ausführende Ämter sind die größte Gefahr für unser Unternehmen.
- Verlust von Arbeitsplätzen durch Verlagerung von Kapazitäten ins Ausland aufgrund schlechter Rahmenbedingungen in Deutschland.
- Wegfall von Produktionskapazitäten, Insolvenzen von Vorlieferanten, bzw. Kunden



Wirtschaftsbarometer  
Rosenheim

Technische  
Hochschule  
**Rosenheim**  
Technical University of Applied Sciences



### *Teilnehmer*

verarbeitendes Gewerbe	18
Einzelhandel	8
Dienstleistungen	16
Baugewerbe	1
<b>Gesamt</b>	<b>43</b>

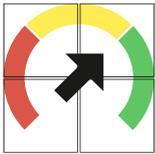
### *Mit freundlicher Unterstützung von*

**OVV**  
HEIMATZEITUNGEN

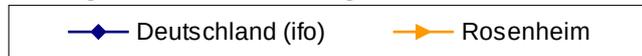
**[WJ]** WIRTSCHAFTSJUNIOREN  
ROSENHEIM

[www.ovb-online.de](http://www.ovb-online.de)

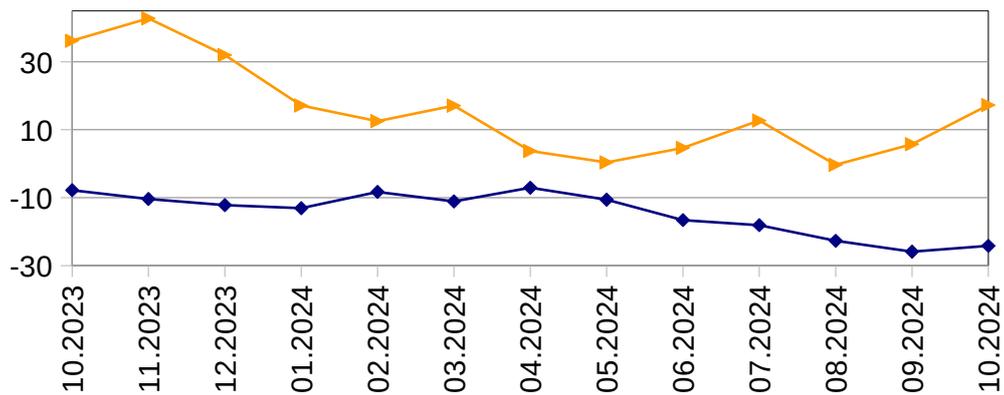
[www.wj-rosenheim.de](http://www.wj-rosenheim.de)



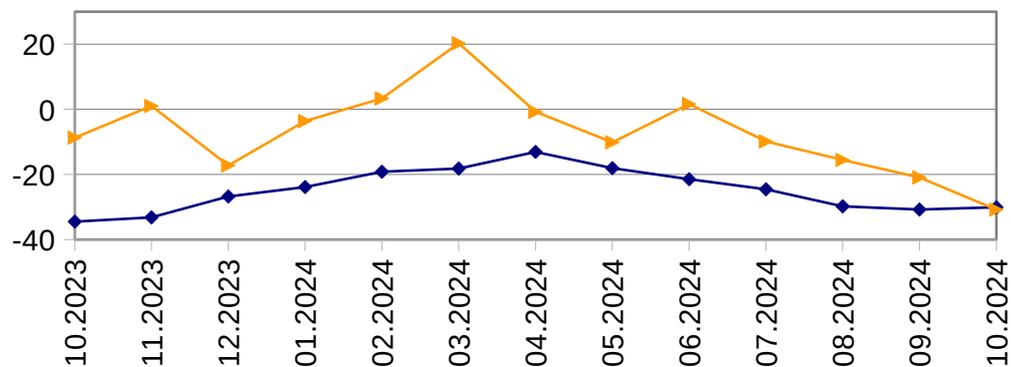
## Grafischer Vergleich mit den Ergebnissen des Ifo-Instituts



### Geschäftslage



### Geschäftserwartungen



### Produktionsleistung zum Vormonat

